



Fenster · windows
Rollläden · shutters
Türen + Tore · doors
Fassaden · curtain walling
Baubeschläge · building hardware

KURZBERICHT Nr. 11/05-A157-K2

Einbruchhemmung nach DIN V ENV 1627 : 1999-04 „Fenster, Türen, Abschlüsse – Einbruchhemmung - Anforderungen und Klassifizierung“ von zweiflügeligen Haustürelementen in der Widerstandsklasse **WK 3**.

AuftragsNr. 11/05-A157
Antragsteller DOORS, d.o.o.
Pot na Lisice 8
SI-4260 Bled / Slowenien

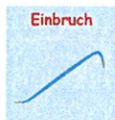
Bauart Ein- und zweiflügeliges Haustürelement aus Holz und Holzwerkstoffen, alternative Türblattaufbauten eingehängt in Blendrahmen aus lamelliertem Massivholz, wahlweise mit/ohne verglasten Lichtausschnitten / nichttransparenten Füllungen sowie Oberlicht und/oder Seitenteil.

Produktbezeichnung **Typ Allround „L“**
Typ Economy III
Typ Thermosafe
Typ Vario Pur
Rahmentür **Typ Allwetter Plus**
Typ Integral „L“
Typ Ultrahaus
Multifunktionstür Vario-VIP

Herstellungsgrößen Blendrahmemaßenmaße gesamt (B x H) max. 3.000 x 4.200 mm
Türflügelgröße max. 1.300 x 3.000 mm
Türblattdicke min. 68 mm

Angriffseite Schließfläche (1) oder Öffnungsfläche (0) nach DIN 107
Schließzustand geschlossen, verriegelt und verschlossen
Beschläge Mehrfachverriegelung mit mind. zwei Nebenverriegelungen und dazugehörigen Schließteilen, ab 2500 mm Höhe mit Zusatzverriegelung, Standflügelverriegelung durch Treibriegel, mindestens 3 Bänder mit 3 Hintergreifsicherungen
Profilzylinder DIN 18252-21-BZ mit Schutzbeschlag/-rosette DIN 18257-ES 2
Verglasungsausschnitte mit Verglasung DIN EN 356 Widerstandsklasse P5A.
Beschlagsauswahl und Alternativen siehe „Anlage zu Kurzbericht Nr. 11/05-A157-K2“

Klassifizierung



Obige Bauart ist gemäß Gutachtlicher Stellungnahme Nr. 11/05-A157-G1 vom 05.05.2011 einbruchhemmend nach DIN V ENV 1627 : 1999-04 in der **Widerstandsklasse WK 3**.

Dieser Kurzbericht enthält nur eine Aussage über die Leistungseigenschaft der Einbruchhemmung gemäß DIN V ENV 1627 : 1999-04.

Normbezeichnung

Tür DIN V ENV 1627 - WK 3

Gültigkeit

Laufzeit der DIN V ENV 1627 Ausgabe April 1999



Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller
Institutsleiter

06.05.2011

Dipl.-Ing. Matthias Demmel
Sachbearbeiter

Die Montageanleitung ist Bestandteil der Gutachtlichen Stellungnahme Nr. 11/05-A157-G1 vom 06.05.2011 und ist jedem gelieferten Bauelement beizulegen.
Anlage: Zugeordnete Beschläge

PfB GmbH & Co. Prüfzentrum für Bauelemente KG
Lackermannweg 24
D-83071 Stephanskirchen (bei Rosenheim)
Gesellschafter M. Demmel, R. Müller, A. Urban
AG Traunstein HRA 8871

Telefon +49 (0) 80 36 / 67 49 47 - 0
Telefax +49 (0) 80 36 / 67 49 47 - 28
www.pfb-rosenheim.de
info@pfb-rosenheim.de

Sparkasse Rosenheim
Bankleitzahl 711 500 00
Kontonummer 500 556 741
Steuer-Nr. 156/172/13009
UST-IdNr. DE245353602



Anerkannte Prüfstelle
Landesbauordnung
BAY 33
Notified Body
No. 1644